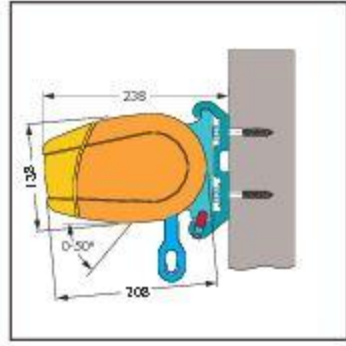
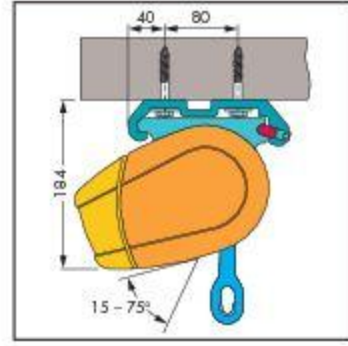


# M&F Kassette 500

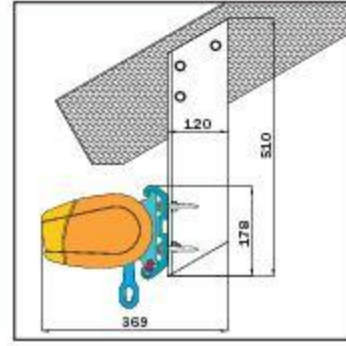
## Wandmontage



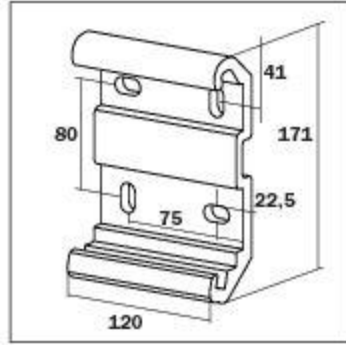
## Deckenmontage



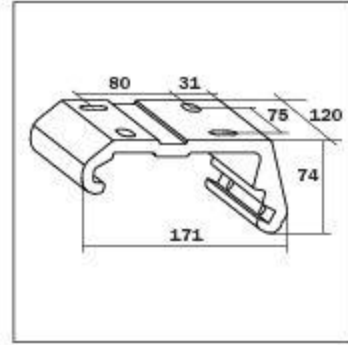
## Dachsparrenmontage



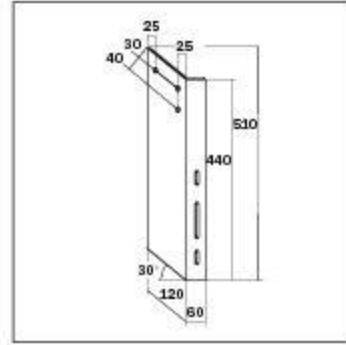
## Wandkonsole



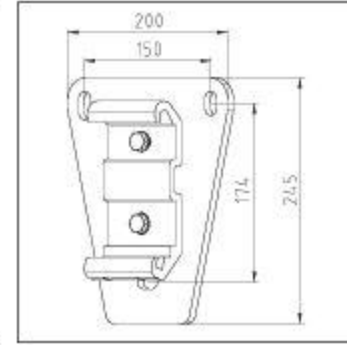
## Deckenkonsole



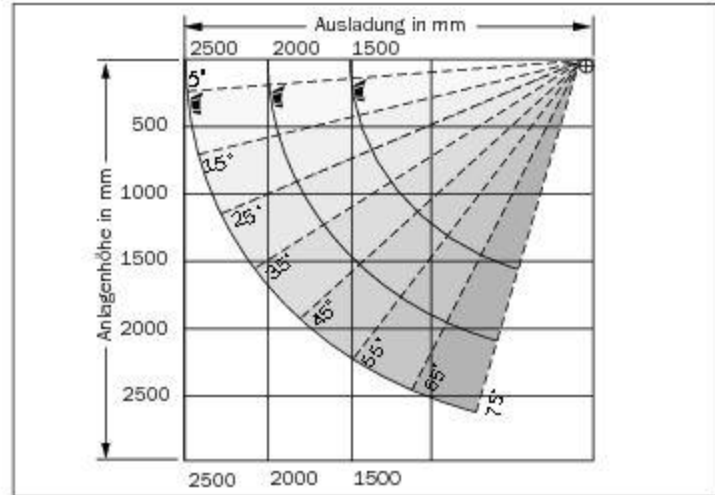
## Dachsparrenwinkel



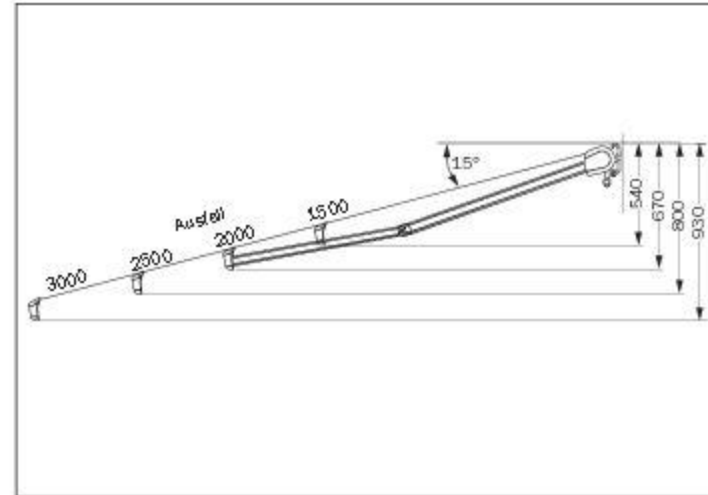
## Wandkonsole mit Platte



## Montagehöhe bei verschiedenen Markisenneigungen. Maße in mm



## Anlagenhöhe bei 15° Standardneigung. Maße in mm



# M&F Kassette 500

Durch das Eigengewicht der Markise und die maximale Windbelastung der Windklasse 2 können Dübelauszugskräfte bis zu 5.691 N bei Wand- und Deckenmontage auftreten.

In nachstehender Tabelle sind die Dübelkräfte je Gelenkarm in Abhängigkeit von der Markisengröße, Wand- oder Deckenmontage und Windklasse 2 definiert:

		Auszugskräfte abhängig von Anlagengröße (N)				
Montage	Breite (mm)	Ausfall (mm)				
		1.500	2.000	2.500	3.000	
Wand	3.000	1.266	1.913	2.787	-	
	4.000	1.620	2.453	3.525	4.702	
	5.000	1.953	2.975	4.262	5.691	
Decke	3.000	1.266	1.930	2.787	-	
	4.000	1.610	2.453	3.525	4.702	
	5.000	1.953	2.975	4.262	5.691	

Die angegebenen Werte wirken auf ein armnah gesetztes Befestigungsmittel bei Montage auf druckfesten Untergrund. Berücksichtigen Sie anhand des Montageuntergrunds und der Dübelherstellerempfehlung die benötigte Menge und Ausführung der Konsolen.

**Achtung: Es werden nur die oberen (Wand) bzw. vorderen (Decke) Befestigungsmittel gerechnet!**

Beispiel: M&F Kassette 500 – 5.000 x 3.000 mm – Wandmontage in Beton (B25)  
 Auszugskraft pro Arm = 5.691 N  
 Empfohlene Maximallast für Dübel (z.B. Würth FAZ/S M 12) = 5.710 N

Ergebnis: Sie benötigen je Gelenkarm  
 1 Stk. Armnahe Konsolen mit je 2 Stk. oberem Befestigungsmittel

Anzahl der in Lieferumfang und Preis enthaltenen Wandkonsolen:

Ausfall in cm	150	200	250	300
Breite in cm				
250	2	2		
300	2	2	2	
350	2	2	2	2
400	2	2	2	2
450	2	2	2	2
500	2	2	2	2

Die Reduktion der Dübelkräfte kann durch Erhöhung der Konsolenanzahl in Armnähe oder durch geeignete (größere) Montageplatten erreicht werden. Auskünfte zur Dimensionierung in Abhängigkeit vom Montageuntergrund erteilt jeder qualifizierte Befestigungstechniker oder der Anlagenhersteller. Eine Rückstufung der Windklasse wegen schlechter Montagebedingungen ist nur in Grenzfällen und mit Einverständnis des Endverwenders zulässig.